

An die Vorsitzende  
des Kreistages Waldeck-Frankenberg  
Frau Iris Ruhwedel  
Kreistagsbüro  
Südring 2  
34497 Korbach

Antrag gemäß § 9 der Geschäftsordnung des Kreistages „Klimanotstand“

Sehr geehrte Frau Ruhwedel,

wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrags auf die Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 24. Juni 2019:

der Kreistag Waldeck-Frankenberg möge beschließen, dass zum 01.09.2019 auch in Waldeck-Frankenberg der Klimanotstand ausgerufen wird. Zudem soll zum 01.01.2020 ein Klimaschutzbeauftragter vom Landkreis eingesetzt werden. Darüber hinaus möge der Kreistag beschließen, dass der Kreisausschuss zweimal jährlich berichtet, welche Maßnahmen und Fortschritte im Bereich des Klimaschutzes erfolgt sind.

Begründung:

Die Ausrufung des Klimanotstandes ist eine der Kernforderungen der Fridays for Future-Bewegung, die auch in unserem Landkreis, unterstützt durch die Kreisschülervertretung, aktiv ist.

Der Klimanotstand wäre ein deutliches Zeichen, dass auch der Landkreis die Forderungen unterstützt.

Schon jetzt ist ersichtlich, dass die derzeitigen Klimaschutzmaßnahmen nicht ausreichen, um die Erderwärmung auf das 1,5- Grad- Ziel zu erreichen.

Ein dringender umfänglicher Klimaschutz ist erforderlich, bei dem auch unser Landkreis seinen Beitrag leistet.

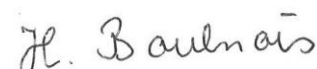
Es kann nicht sein, dass wir in unserem Landkreis auf Kosten der jungen Generation leben.

Der neu einzusetzende Klimaschutzbeauftragte möge dabei ein Gesamtkonzept zum Klimaschutz im Landkreis vorlegen und prüfen, welche Auswirkungen unsere Beschlüsse in Bezug auf das Klima haben.

Außerdem hat der Klimaschutzbeauftragte die Aufgabe, mögliche finanzielle Fördermittel von EU, Bund und Land einzuwerben.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



H.Boulnois